



---

<sup>b</sup>  
**UNIVERSITÄT  
BERN**

**Vizerektorat Qualität und  
Nachhaltige Entwicklung**

# Kommunikationskonzept für die universitäre Qualitätssicherung und - entwicklung (QSE)

Von der Universitätsleitung am 17.11.2020 und die überarbeitete  
Fassung von der Vizerektorin Heike Mayer am 12.09.2024  
genehmigt.

Das Kommunikationskonzept wurde im Auftrag der Vizerektorin  
Qualität und Nachhaltige Entwicklung von Rana Öztürk  
überarbeitet.

## 1) Ausgangslage und Zielsetzung

Das Kommunikationskonzept für die universitäre Qualitätssicherung und -entwicklung (QSE) – kurz Kommunikationskonzept QSE - hat zum Ziel, alle Universitätsangehörigen umfassend und adäquat über Massnahmen, Verfahren, Ergebnisse, der Bedeutung und Sinnhaftigkeit der universitären QSE zu informieren und sie in deren Entwicklung einzubeziehen. Zentrale Dokumente und Reglemente zur QSE sind öffentlich und allen Mitarbeitenden und Studierenden bekannt.

Die Kommunikation der QSE ist ein wesentlicher Bestandteil der universitären Qualitätskultur. Sie unterstützt die inneruniversitäre Diskussionskultur über die direkte und aktive Ansprache spezifischer Gruppen über die Kommunikationskanäle der UniBE und über die alltägliche Arbeit der QSE-Abteilung in den Q-Gremien und Kanälen zur Q-Community. Es wird regelmässig über die Ziele, Verfahren, Ergebnisse und Best-Practices in der QSE informiert, Austausch und Vernetzung werden gefördert und der Sinn, Zweck und Mehrwert der Qualitätsentwicklung für die Studierenden und Mitarbeitenden sichtbar gemacht.

Das Kommunikationskonzept basiert auf folgenden Grundlagen:

- [Strategie 2030 der Universität Bern](#)
- [Qualitätsstrategie 2022](#)
- [Verfahrensbericht Institutionellen Akkreditierung UniBE](#)
- [Leitfaden Institutionelle Akkreditierung](#)

Die Umsetzung des Kommunikationskonzepts QSE findet in Zusammenarbeit mit den Vizerektoraten, den Fakultäten, den universitären Zentren sowie der Abteilung für Kommunikation und Marketing (AKM) statt.

Für spezielle QSE-Verfahren und Projekte wie z.B. die Institutionelle Akkreditierung, die Evaluation und Akkreditierung von Studiengängen oder die Zertifizierungen von Dienstleistungen, können weitere Kommunikationsmassnahmen definiert werden, die sich auf die Qualitätsstrategie und das vorliegende Kommunikationskonzept abstützen.

## 2) Zielgruppen

Die Kommunikation der QSE richtet sich an Studierende, Professor\*innen, Führungspersonen sowie alle weiteren QSE-Verantwortlichen in den Fakultäten, universitären Zentren und im Zentralbereich sowie an die Öffentlichkeit.

### a. Studierende

Die Ausbildung der Studierenden und somit die Lehre ist eine universitäre Kernaufgabe, die Studierenden somit die wichtigste Zielgruppe der Kommunikation. Sie bezeugen das Engagement der Universität Bern in der Lehre und sind ihre Referenzgruppe. Primär ist für die Studierenden die Qualität der Lehre und des Campuslebens (inkl. Bibliotheken, IT-Infrastruktur, Mensen, studentischen Arbeitsplätzen, Unisport, Job- und Wohnungsbörse) von Interesse.

Als Studierende und Alumni sind sie Botschafter\*innen der Universität: Sie transportieren das Image der Universität als Bildungsort, als Lehruniversität und für exzellente Lehre - auch nach Abschluss ihres Studiums als Alumni und als künftige Arbeitnehmer\*innen und Arbeitgeber\*innen. Durch ihr erworbenes Wissen und ihre Kompetenzen prägen sie Kultur, Gesellschaft, Wirtschaft, Politik und Wissenschaft.

## **b. Professor\*innen und Führungspersonen**

Professor\*innen, Mitglieder von Leitungsgremien und Führungspersonen sind wichtige Repräsentant\*innen der Universität. Sie stehen als Leistungsträger\*innen, Expert\*innen, Lehrende und Forschende im Fokus der Studierenden, Gesellschaft und Politik. Somit obliegt Ihnen eine Vorbildfunktion.

## **c. Kommission für Qualitätssicherung und -entwicklung, Q-Beauftragte, Q-Verantwortliche und Wissenschaftliche Mitarbeitende Qualität, Mitglieder des AKKRED und alle weiteren Mitarbeitenden mit QSE-Aufgaben**

Sie tragen in ihren Funktionen innerhalb der Universität die Unternehmens- und damit die Qualitätskultur und sind verantwortlich für die Inhalte und Umsetzung der QSE in den Fakultäten, Departementen, Instituten, universitären Zentren und Organisationseinheiten des Zentralbereichs. Mit der konzeptionellen und operativen Verantwortung für QSE-Massnahmen arbeitet diese Zielgruppe an der Schnittstelle zwischen gesamtuniversitären Zielen und Partialinteressen.

## **d. Weitere Universitätsangehörige, Öffentlichkeit, Politik und Medien, Arbeitgeber\*innen**

Für die Wahrnehmung der gesamtuniversitären Qualitätskultur ist es unerlässlich, die Öffentlichkeit über die Strategie, Instrumente und Verfahren der Lehr-, Forschungs- und Studienprogrammevaluationen und ihrer Ergebnisse sowie des Akkreditierungsverfahrens oder weiterer Qualitätsthemen gezielt anzusprechen. Die Öffentlichkeit hat ein Interesse und den Anspruch zu erfahren, welche Leistungen die Universität in Forschung und Lehre und als Arbeitgeberin erbringt.

# **1 Kommunikationsziele**

Zentral ist die umfassende, transparente und verbindliche Kommunikation über das QSE-System der Universität. Die gesamtuniversitäre, wie fakultäre Umsetzung der Qualitätsstrategie, ihrer Erkenntnisse und Massnahmen soll transparent sein. Alle Universitätsangehörigen kennen die gesetzlichen Vorschriften und die internen Weisungen, die sie bei ihrer Tätigkeit beachten müssen. Die Kommunikation der QSE-Abteilung baut auf der gesamtuniversitären Kommunikation über Werte, Ziele und Massnahmen auf.

Zielgruppenspezifische Kommunikationsziele der QSE umfassen:

### **a. Studierende**

#### **Lehre**

- Die Studierenden kennen die Mechanismen, mit denen ihre Rückmeldung gewürdigt wird und in die Qualitätsverbesserung Eingang findet.
- Sie sind über die Qualitätskultur und ihrer Instrumente informiert.
- Sie kennen die Möglichkeiten zur Partizipation an dieser, die Information über die Ergebnisse studentischen Feedbacks und daraus folgender Massnahmen.
- Sie wissen, über welche Portale und Gremien sie Zugang zu QSE-Informationen und Mitwirkungsmöglichkeiten haben.

#### **Weitere Bereiche**

- Sie kennen die Ziele, die Werte und die Strategie der Universität und wissen, dass die

Zielerreichung regelmässig überprüft wird.

- Sie kennen die gesellschafts- und wirtschaftspolitische Bedeutung der Universität. Sie transportieren das Image einer zukunftsorientierten und gestaltenden Institution, die sich ihrer Verantwortung (glaubwürdig) bewusst ist.

#### **b. Professor\*innen und Führungspersonen**

- Professor\*innen und Führungspersonen kennen das QSE-System der Universität, dessen Bedeutung, Funktion, Nutzen und Ziele.
- Sie kennen die wichtigsten Rahmenkonzepte und Vorgaben zur universitären und fakultären QSE sowie weiteren Wirkungsfeldern.
- Sie sind bereit, die QSE zu unterstützen. Es ist ihnen wichtig, dass ihre Arbeit / Leistung zur Qualität der Universität beiträgt.
- Sie können die Qualitätskultur der Universität, ihre Werte und Ziele mittragen und sichtbar machen.
- Sie tragen die Verantwortung für die Mitgestaltung und Entwicklung der Fachbereiche, Fakultäten und der Universität als Ganzes.
- Im Rahmen von Evaluationen von Studienprogrammen, Forschungsaktivitäten und Lehrveranstaltungen, bei Strukturberichts- und Ernennungsverfahren sind sie aktiv in die Qualitätsentwicklung der universitären Kernaufgaben eingebunden.

#### **c. Kommission für Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung, Q-Beauftragte, Q-Verantwortliche und Wissenschaftliche Mitarbeitende Qualität, Mitglieder des AKKRED**

- Sie stellen den Informationsfluss und die Partizipation von Fakultäten, Zentren und den weiteren Einheiten in Bezug auf die QSE sicher.
- Q-Beauftragte und -Verantwortliche werden in allen Q-Belangen aktiv beraten, unterstützt und informiert.
- Sie haben eine Schnittstellenfunktion (Information, Partizipation).
- Sie profitieren vom Austausch zu Herausforderungen und Best-Practices untereinander.

#### **d. Hochschulangehörige (alle Forschende, insb. Mittelbau und der Verwaltung), Öffentlichkeit, Politik und Medien, Arbeitgeber\*innen**

- Es existiert ein systemisches, gut funktionierendes und sich stets weiterentwickelndes Q-System, welches auf allen Ebenen zur exzellenten Universität beiträgt.
- Es gibt Transparenz und Aufklärung über die Strategie, Instrumente, Verfahren und Ergebnisse der Evaluationen und des gesamten Qualitätsmanagementsystems.

### **3) Kernbotschaften**

Die Universität Bern ist glaubwürdig. Sie orientiert sich in Lehre, Forschung und Dienstleistungen an den höchsten wissenschaftlichen und ethischen Qualitätsstandards<sup>1</sup>. Diese Glaubwürdigkeit verdient sich die Universität Bern und Ihre Mitarbeitenden dank Exzellenz, Transparenz und höchsten Anforderungen an die Qualität in Lehre und Forschung und in sämtlichen weiteren Bereichen des universitären Schaffens.

Um diese hohe Qualität sicherzustellen, verpflichtet sich die Universität zur regelmässigen

<sup>1</sup> Strategie 2030, S.21: [220307\\_uniBE\\_Strategie\\_2030\\_Booklet\\_DS\\_ger.pdf](#)

Überprüfung all ihrer Leistungen und Aufgaben. Qualität wird an der Universität Bern gemäss nationalen und internationalen Standards gesichert und nachhaltig weiterentwickelt. [Partizipieren. Entwickeln. Kommunizieren. Qualitätssicherung der Universität](#), 2020).

Eine offene Kommunikation sowie der persönliche Austausch zwischen Führungspersonen, Studierenden und Mitarbeitenden wird zusätzlich zur strukturierten QSE-Arbeit daher bewusst gepflegt.

Zielgruppenspezifisch sind folgende universitäre Botschaften von Bedeutung:

#### **a. Studierende**

##### **Lehre**

- Die Universität Bern bietet den Studierenden exzellente Lehre.
- Die Universität überprüft und sichert die Lehre durch ein Qualitätssicherungssystem.
- Auf die Umsetzung von Massnahmen, die sich aus den Evaluationen der Lehre ergeben, wird besonders geachtet. Sie erfolgt gemäss den QSE-Reglementen.
- Eine qualitativ hochstehende Lehre bildet eine fundierte Ausbildung, die kritisches Denken fördert und den Erwerb von Schlüsselkompetenzen ermöglicht. Sie befähigt die Studierenden für den Arbeitsmarkt.
- Die Erfolge der Alumni auf dem Arbeitsmarkt spiegeln die exzellente Lehre an der Universität Bern wider.

##### **Weitere Bereiche**

- Möglichkeiten zur studentischen Partizipation, wie Einsitz in Kommissionen, Mitarbeit in Fachschaften, aktive oder passive Mitgliedschaft in der Studierendenschaft der Universität Bern (SUB) und Engagement bei weiteren studentischen Vereinigungen.
- Es stehen zahlreiche, ausser-curriculare Dienstleistungen und Service-Angebote der Universität für Studierende, wie Studierendenarbeitsplätze, Universitätssport, studentischer Austausch, Mensen etc. zur Verfügung.
- Die Studierenden erhalten Informationen über aktuelle Forschungsprojekte sowie zu Themen/Veranstaltungen zu gesellschaftlichen Fragestellungen, bei denen die Universität ihre Rolle aktiv interpretiert und eine Vorbildfunktion einnimmt (z.B. Diversity und Chancengleichheit, Nachhaltige Entwicklung, Biodiversität, Klimaschutz etc.)

#### **b. Professor\*innen und Führungspersonen**

- Forschung und Lehre an der Universität Bern genügen höchsten Ansprüchen und internationalen Standards.
- Ihr Bekenntnis, ihr Engagement und ihre Verantwortung zu und gegenüber den zentralen Werten und Zielen der Universität sind entscheidend.
- Sie sind das Gesicht der Universität gegen Innen und Aussen, sie leben und gestalten die Institution.
- Die Universität ist eine zukunftsorientierte Organisation, die eine führende Rolle in der Gestaltung der Gesellschaft übernimmt und sich auf die Zukunft ausgerichtet ständig entwickelt und erneuert.

#### **c. Kommission für Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung, Q-Beauftragte, Q-Verantwortliche und Wissenschaftliche Mitarbeitende Qualität, Mitglieder des AKKRED**

- QSE an der Universität betrifft alle Bereiche von Forschung, Lehre, Verwaltung und Betrieb. Sie ist engstens verknüpft mit der gesamtuniversitären Strategie 2030 und anderen universitären Teil-Strategien und Zielen.
- Sie tragen die Entwicklung und die Umsetzung der QSE und leben die Qualitätskultur durch

- Beratung und Austausch, vor.
- Sie stellen die Partizipation der Fakultäten bei QSE-Themen sowie die Gewährleistung der Informationsflüsse zu QSE-Massnahmen und Prozessen innerhalb der Fakultäten sowie zwischen den Fakultäten und der universitären QSE sicher.
  - Sie fungieren als Schnittstelle zwischen der universitären Verwaltung und den Fakultäten (gesamtuniversitäre Ziele vs. Partialinteressen).
  - Sie kennen die Anliegen und Ziele der Universität Bern und sind die Wissensträger.
- d. Hochschulangehörige (alle Forschende, insb. Mittelbau und der Verwaltung), Öffentlichkeit, Politik und Medien, Arbeitgeber\*innen**
- Die Universität hat eine gut funktionierende Qualitätsstrategie, die sie jederzeit ausweisen kann (Transparenz).
  - Für Forschung, Lehre und alle anderen Bereiche können QSE-Strategien, Verfahren und Instrumente sowie Ergebnisse und ihre Massnahmen und Reaktionen auf aktuelle Herausforderungen jederzeit vermittelt werden.

WISSEN  
SCHAFFT  
WERT.